

Presseinformation

01.03.2017

„etc is poetry“ *

Positionen, Paradoxien, Gedichte

Dichtergespräche und LyrikNacht mit 20 Autorinnen und Autoren

9. und 10. März, Akademie der Künste, Pariser Platz

Die Lyrik hat in den letzten Jahren an Aufmerksamkeit gewonnen. Sogar von der Wiederentdeckung einer Gattung ist die Rede. Auch wenn sie im deutschsprachigen Raum noch immer als Stiefkind eines am Gewinn orientierten Buchmarkts gilt, die Lyrik-Szene selbst erfreut sich größter Agilität und Experimentierfreude. Neue Festivals werden ins Leben gerufen, Poesiehäuser gegründet, und vor allem beschäftigen sich die Dichter mit poetologischen Reflexionen. Am Donnerstag, 9. März, und Freitag, 10. März, treffen unterschiedlichste Positionen der deutschen Gegenwartsliteratur in der Akademie der Künste am Pariser Platz in Gesprächen und Lesungen aufeinander. Dabei werden auch Fragen angesprochen wie: Wann ist ein Text ein Gedicht? Wie kommt der Dichter zum Vers? Gibt es ein vollkommenes Gedicht? Wie ist das Verhältnis von Inspiration und Textarbeit? Welche Rolle kommt der Performance, der Erkenntnis oder gar dem Unverständlichen zu?

Peter von Matt eröffnet mit einem Vortrag über die Paradoxien des Gedichts. Es diskutieren und lesen **Durs Grünbein, Monika Rinck, Thomas Rosenlöcher, Nora Gomringer, Jan Wagner, Kerstin Hensel, Michael Lentz, Ulf Stolterfoht, Ursula Krechel, Michael Krüger, Marcel Beyer, Volker Braun, Friedrich Christian Delius, Nico Bleutge, Harald Hartung, Angela Krauß, Steffen Popp, Kathrin Schmidt, Lutz Seiler** und **Elke Erb**. Die LyrikNacht wird begleitet vom Jazz-Duo **Aliéksey Vianna** (Gitarre) und **Bodo Maier** (Trompete/Flügelhorn) aus Basel.

* *Ernst Jandl, easy grammar poem*

Programm

Donnerstag, 9. März 2017

18 Uhr Vortrag

Begrüßung: Kerstin Hensel

Peter von Matt: „DER STEHENDE BLITZ. Die Paradoxien des Gedichts“

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de

18.45 Uhr Dichter-Gespräche I

Mit Durs Grünbein, Monika Rinck, Thomas Rosenlöcher
Moderation: Gregor Dotzauer

20.30 Uhr Dichter-Gespräche II

Mit Nora Gomringer, Michael Lentz, Jan Wagner, Kerstin Hensel
Moderation: Michael Opitz

Freitag, 10. März 2017

18 Uhr Dichter-Gespräche III

Mit Ursula Krechel, Ulf Stolterfoht, Marcel Beyer, Michael Krüger
Moderation: Tobias Lehmkuhl

20 Uhr LyrikNacht

Mit Marcel Beyer, Nico Bleutge, Volker Braun, Friedrich Christian Delius, Elke Erb,
Nora Gomringer, Durs Grünbein, Harald Hartung, Kerstin Hensel, Angela Krauß,
Ursula Krechel, Michael Krüger, Michael Lentz, Steffen Popp, Thomas
Rosenlöcher, Kathrin Schmidt, Lutz Seiler, Ulf Stolterfoht, Jan Wagner

Musik: Aliéksey Vianna (Gitarre) und Bodo Maier (Trompete/Flügelhorn), Jazz-Duo
aus Basel

An beiden Tagen finden Schreibwerkstätten für Schüler mit Kerstin Hensel und
Thomas Rosenlöcher statt.

Interviewanfragen:

Kerstin Gnielka und Maren Baier, Tel. (030) 200 57-1542
Gnielka@adk.de, Baier@adk.de

Veranstaltungsinformationen:

„etc is poetry“. Positionen, Paradoxien, Gedichte

Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

Tel. (030) 200 57-1000

Eintritt je € 7/5

Pressekarten: Tel.: (030) 20057-1514, presse@adk.de

Kartenreservierung: Tel.: (030) 200 57-1000, ticket@adk.de, www.adk.de/tickets

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57–15 14
F 030 200 57–15 08
presse@adk.de
www.adk.de